

Mietwohnungen für ältere Menschen – das Bauprojekt wird gestartet

Regelmässig berichten wir in den Ausgaben des „9496“ über den Stand des Projektes zur Schaffung von Wohnraum für ältere Menschen. Inzwischen hat der Gemeinderat dem Konzept zugestimmt und das Bauprojekt kann gestartet werden. Eine private gemeinnützige Stiftung hat erfreulicherweise ihre finanzielle Unterstützung zugesichert.

Mietwohnungen für ältere Menschen zu schaffen, ist dem Gemeinderat ein grosses Anliegen. An seiner Sitzung vom 25. Oktober 2017 hat er das ihm von der Arbeitsgruppe vorgelegte Konzept einstimmig befürwortet und die wertvolle geleistete Arbeit verdankt. Das Konzept, das realisiert werden soll, wurde in der letzten Ausgabe ausführlich vorgestellt.

Kurz zusammengefasst sieht es so aus: Die Gemeinde wird nahe dem Pflegeheim Schlossgarten ein Haus mit Mietwohnungen für ältere Menschen bauen. Es sollen 12 bis 16 kleine Wohnungen realisiert werden, die gerade für ältere Menschen mit geringem Betreuungsbedarf besonders geeignet sind. Die Mieten müssen möglichst tief sein und doch so hoch, dass über diese das Projekt finanziert werden kann. Das vorgesehene Grundstück östlich der Elgagass gehört der Gemeinde Balzers. Sie soll als Bauherrin und spätere Eigentümerin das Bauwerk erstellen lassen. Für die Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner wird der Verein Lebenshilfe Balzers beziehungsweise das Pflegeheim Schlossgarten die zentrale Anlaufstelle werden.

Nachdem das Konzept für die Mietwohnungen steht, kann nun das konkrete Bauprojekt eingeleitet werden. Da die Arbeitsvergaben der öffentlichen Hand den Vorschriften des ÖAWG (Gesetz über das öffentliche Auftragswesen) entsprechen müssen, wird für Hochbauprojekte in der Regel ein Architekturwettbewerb durchgeführt. Die im Konzept für die Mietwohnungen festgehaltenen Erfordernisse sowie weitere Rahmenbedingungen für das künftige Gebäude müssen nun als klare Anforderungen an das Bauwerk definiert werden. Dies erfolgt verwaltungsintern unter Einbezug von externen Fachspezialisten. Auf dieser Basis wird dann der Gemeinderat die konkrete Durchführung des Architekturwettbewerbes beschliessen.

Schon bei der Ausarbeitung der Entscheidungskriterien für den Wettbewerb wie auch bei der Beurteilung der eingereichten Arbeiten durch die Wettbewerbsjury müssen neben architektonischem Wissen auch das Fachwissen von Pflegepersonal und die Erfahrung von Fachleuten im Bau und Betrieb von Wohnanlagen für ältere Menschen einfließen. Mit dem Siegerprojekt wird schliesslich die Detailplanung eingeleitet, begleitet von einer Baukommission, in der wiederum alle Fachbereiche vertreten sein werden.

Wie die Erfahrungen mit Bauprojekten zeigen, ist die fundierte und umfangreiche Planung das Wichtigste überhaupt, um Terminplan, Qualität und Kosten einhalten zu können. Wenn alles wie vorgesehen klappt, werden die Planungsarbeiten im Jahr 2018 und die Bauarbeiten in den Jahren 2019 und 2020 durchgeführt werden.



Die an der Elgagass errichteten Wohnungen werden durch die Gemeinde erstellt und vermietet. Durch die Mieteinnahmen soll das entsprechende Kapital verzinst werden. Niedrige Bau- und Unterhaltskosten sind deshalb eines der wichtigsten Kriterien für das neue Wohnhaus. Umso erfreulicher ist die Unterstützungszusage der „300 Jahre Jubiläumsstiftung“, die aus Anlass des 300-jährigen Bestehens des Fürstentums Liechtenstein gegründet wurde. Die gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Balzers will insbesondere der älteren Generation etwas für ihren Einsatz und ihre Arbeit im Dienste unseres Landes zurückgeben. Die Stiftung wird den Bau unserer Wohnungen für ältere Menschen in den kommenden drei Jahren mit insgesamt CHF 900'000.00 unterstützen. Vielen herzlichen Dank dafür.

Das Projekt für Wohnraum für ältere Menschen wird nun immer konkreter. Wir werden im „9496“ auch in den kommenden Ausgaben über den Stand der Arbeiten berichten.

Hansjörg Büchel
Gemeindevorsteher